

Wirtschaftsplan 2022

Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH

Inhaltsverzeichnis

	Seite
I. Vorwort	2
II. Erläuterungen zum Erfolgsplan	3
III. Mittelfristige Finanzplanung	8
IV. Stellenplan	8

I. Vorwort

Ein weiteres Jahr im Ausnahmezustand. Die anhaltende Corona Pandemie hat auch das Jahr 2021 maßgeblich geprägt. Bis zum Sommer war kein Sport im Innenbereich zugelassen. Der Vereinssport war neben dem Schulsport von diesen Regelungen stark betroffen. Es konnte in den Hallen nicht trainiert werden und auch Spieltage konnten nicht stattfinden. Die einzige Ausnahme waren die Spiele der Tigers Tübingen in der 2. Basketballbundesliga, die ohne Publikum ausgetragen werden konnten. Die Paul Horn-Arena wurde in der Zeit von Mitte Dezember 2020 bis Mitte August 2021 als Zentrales Impfzentrum des Landes und als Kreisimpfzentrum genutzt. Dadurch war die Paul Horn-Arena in dem Zeitraum an sieben Tagen der Woche belegt, ein Novum auch für die Sporthallenbetriebsgesellschaft.

In der Folge dieser Nutzung musste für die Heimspiele der Tigers Tübingen eine neue Ersatzspielstätte gefunden werden. Mit der Volksbank-Arena hat die Stadt Rottenburg den Tigers Tübingen eine vorübergehende Heimspielstätte zur Verfügung gestellt. Das Team der Tübinger Sporthallen GmbH hat den Umzug und auch die Organisation vor Ort unterstützt und auch die finanzielle Abwicklung der Heimspiele auf Basis des bestehenden Hallenvertrages übernommen.

Mit dem Unwetter im Juni 2021 hat sich die Situation nochmals geändert. Wo Normalität des Hallenbetriebs bereits in Sicht war, musste innerhalb kürzester Zeit ein Hallenboden und diverse Nebenräume inkl. Infrastruktur getrocknet, entfernt, entsorgt und zunächst provisorisch erneuert werden. In einem gemeinsamen Kraftakt vieler Beteiligten konnten die Impfzentren zunächst verlegt und dann nach zweieinhalb Wochen wieder in die Paul Horn-Arena zurückkehren. Parallel wurde die Instandsetzung der Halle geplant. Von Beginn an wurde bei den Planungen der aktuelle Stand der Technik berücksichtigt und mit der Fertigstellung noch vor Weihnachten 2021 ein ambitioniertes Ziel gesetzt. Die Paul Horn-Arena sollte schnell wieder zur Verfügung stehen, aber auch eine moderne und zeitgemäße Halle für Sport und Veranstaltungen werden. Dazu gehörte auch die Ersatzbeschaffung des neuen mobilen Basketballparkettbodens (Umlaufbeschluss des Aufsichtsrates TüSpo 002_2021).

Durch das hohe Engagement der beteiligten Planungsbüros und Handwerksbetriebe und der sehr guten Begleitung durch die WGV als Gebäudeversicherer können die gesteckten Ziele nach aktuellem Planungsstand wohl erreicht werden. Restarbeiten werden in jedem Fall auch noch im Frühjahr 2022 erforderlich sein.

Für die Sportgruppen und Schulen ist der Ausfall der Paul Horn-Arena bis Endes Jahres sehr bitter, da auch nur wenige andere Hallenzeiten vor allem in der Wintersaison angeboten werden konnten. Aus diesem Grund wird versucht auch eine Teilnutzung der Paul Horn-Arena während der Bauarbeiten zu ermöglichen (Turnraum nach Fertigstellung, Laufschauch für LAV). Die Tigers Tübingen können bis auf weiteres in der Rottenburger Volksbank- Arena ihre Heimspiele austragen.

Der Ligaerhalt stand für die Tübinger Tigers erneut wegen der finanziellen Instabilität, bedingt durch den (Teil)Rückzug einige tragender Sponsoren und der unklaren Einnahmen durch das Publikum, auf der Kippe. Um in dieser fortwährend schwierigen Situation den Tübinger Basketballigisten nicht weiter zu gefährden, sondern zu unterstützen, wurde der Mietvertrag zwischen Tigers und der Tübinger Sporthallen GmbH mit gestaffeltem Mietpreis auf die Saison 2021/2022 verlängert. Im Wirtschaftsplan 2022 wurde dies bei den Einnahmen aus Veranstaltungen entsprechend berücksichtigt und zurückhaltend kalkuliert. Der Start in die neue Saison ist den Tigers trotz vieler Auswärtsspiele bisher gut gelungen.

Als weitere Veranstaltungen sind aktuell die STB –Gala im Januar 2022 und der Posaumentag des Bund Christlicher Posaunenchorde Deutschland (bcpd) e.V. im Mai 2022 vorgesehen. Die mangelnde Planungssicherheit bedingt durch die Auflagen der Pandemie wirkt sich auf die Anzahl der Anfragen aus.

Ob und mit wie vielen Spieltagen die Tussies aus Metzingen in die Paul Horn-Arena zurückkehren ist offen. Die Volleyballer des TV Rottenburg bleiben in ihrer Halle in Rottenburg.

Die für 2021 geplanten baulichen Maßnahmen wie z.B. Austausch der Anzeigetafel und Elektroakustischen Anlage (ELA) werden aktuell mitgeplant, kommen aber erst in 2022 zur Ausführung. Die im Wirtschaftsplan 2021 dafür eingeplanten Mittel werden im Jahresabschluss als Rückstellung vorgesehen und müssen somit nicht

erneut in 2022 eingeplant werden. Als neue größere Sanierungsmaßnahmen wurden der Laufbahnbelag und die Halfpipe (große und kleine Anlage) in den Wirtschaftsplan aufgenommen. Beides kann über die Instandhaltungsrücklage finanziert werden.

Für die Sporthalle WHO wurde vor einigen Jahren aufgrund des qualitativ schlechten Einbaus des Sportbodens im Gymnastikraum ein Gerichtsverfahren eingeleitet, welches nun mit einem Vergleich am Oberlandesgericht in Stuttgart abgeschlossen wurde. Danach muss die beklagte Firma dreiviertel des Neupreises an die Sporthallen GmbH bezahlen. Somit kann die Erneuerung des Sportbodens für 2022 eingeplant werden. Der bei der Sporthallen GmbH verbleibende Anteil kann aus der Rückstellung 2020/2021 bezahlt werden. Ansonsten wird es in der Sporthalle WHO auch in 2022 einige kleinere Reparaturen geben und ein paar Sportgeräte die sicherheitsbedingt ausgetauscht werden müssen.

Während des schrittweisen Aufhebens des Lockdowns und des damit verbundenen Verbots von Schul- und Vereinssport wurde die Sporthalle WHO in Klassenzimmer umfunktioniert und unter der Woche täglich genutzt. Mit Freigabe der Hallennutzung für den Sport ist die Halle wieder voll ausgelastet, auch an den Wochenenden. Im Dezember 2021 wird wieder der Nikolauslauf wie gewohnt stattfinden. Die Einnahmen bei sonstigen Veranstaltungen und Übernachtungen wurden für 2022 wegen der offenen Entwicklung des Geschehens rund um die Pandemie und der evtl. Erneuerung des Sportbodens im Gymnastikraum zurückhaltend angesetzt.

Die Zusammensetzung der Geschäftsführung mit Tobias Kienzle als Prokurist hat sich bei den baulichen Herausforderungen in 2021 sehr bewährt. Tatkräftige Unterstützung leistet Frau Andrea Barthelmeß als Elternzeitvertretung für Frau Münch. Bis Mitte 2022 befindet sich Frau Münch noch in Elternzeit. Als weitere Verstärkung kam Herr David Wanner als Werkstudent ins Team. Die neuen Büroräume in der Wilhelmstraße haben sich gerade in der Ausnahmesituation sehr bewährt.

Ein Hausmeister möchte ab März 2022 seine Arbeitszeit zunächst auf ein Jahr befristet auf 80 % reduzieren. In der Personalkostenhochrechnung wurde dies und eine befristete Stelle mit bis zu 50% Stellenumfang berücksichtigt.

II. Erläuterungen zum Erfolgsplan

1. Umsatzkalkulation

Die Ansätze für die Erlöse aus der Hallennutzung (Schule und Vereine) werden in 2022 entsprechend der Finanzplanung im Wirtschaftsplan 2021 angesetzt. Die aktuelle Situation mit unklarer Entwicklung der Corona Pandemie und deren Regelungen für Veranstaltungen und sportlicher Nutzung lässt für beide Hallen keine klare Kalkulation auf Grundlage von Belegungszeiten zu. Bei der Paul Horn-Arena ist bedingt durch den Unwetterschaden die vollumfängliche Wiederinbetriebnahme noch nicht sicher. Ob das geplante Ziel Ende Dezember 2021 erreicht wird steht zum Zeitpunkt der Vorlagenerstellung noch nicht fest. Wenn es z.B. zu Lieferschwierigkeiten beim Baumaterial kommen sollte, kann sich die Inbetriebnahme der Halle auch bis ins Frühjahr 2022 verzögern.

Beide Hallen sind, wie auch im Vorjahr, von den Sportvereinen stark nachgefragt. Durch die schadensbedingte Schließung der Paul Horn-Arena ist die Nachfrage für die Sporthalle WHO nochmals deutlich gestiegen. Die Erlöserwartungen wurden dennoch etwas reduziert, aufgrund der sehr unklaren Entwicklung durch die Corona-Pandemie. Eine durchweg gesicherte Nutzung für Spieltage etc. kann über die Winterzeit nicht als gesichert angesehen werden. Übernachtungen in der Sporthalle WHO können in nächster Zeit noch nicht zugelassen werden, was sich auf die Einnahmen auswirkt.

Die Erlöse aus den Veranstaltungen in der Paul Horn-Arena wurden anhand der derzeit vorliegenden vertraglichen Regelungen mit den Tübinger Tigers, sowie einer Sportgala und zwei Handballspielen der TuS

Metzingen, 1. Bundesliga Handball Damen hochgerechnet. Die Einnahmen durch die Bundesligaspiele des TVR entfallen weiterhin komplett.

Die Einnahmen für die Kletterwand an der PHA wurden auch für 2022 mit 800 Euro angesetzt, was der Erstattung für die Stromkosten entspricht. Da es sich um eine Outdoor-Anlage handelt, gehen wir von einem Betrieb auch während der Corona-Pandemie aus.

Die Einnahmen für die Sporthalle WHO wurden im Bereich der Veranstaltungen und Übernachtungen sehr zurückhaltend angesetzt, da sich auch hier die Auswirkungen der Corona Pandemie zeigen werden. Die Erlöse durch den Schul- und Vereinssport wurden entsprechend der Belegungspläne veranschlagt, in der Hoffnung, dass es nicht zu weiteren massiven Einschränkungen durch Corona Verordnungen kommt.

Anmerkungen zu den einzelnen Positionen:

	Paul Horn-Arena	Sporthalle WHO
1. Umsatzerlöse - Hallennutzung		
a) Schulen	Schulsport bzw. regelmäßiges Training der Vereine.	
b) Vereine		
c) Veranstaltungen (Mieten und Kostenerstattungen)	Einnahmen aus großen Veranstaltungen (Bundesliga + Galas)	
d) Sonstige (z.B. Kletterwand, Übernachtungen)	800 Euro (Stromkosten Kletterwand)	vorwiegend Übernachtungen
2. Sonstige betriebliche Erträge		
z.B. Zuschüsse/Erstattungen von Dritten, Verkäufe von alter Betriebs- und Geschäftsausstattung		

2. Aufwand

Die Ansätze für 2022 wurden auf der Grundlage der Berechnungen für das Jahr 2021 fortgeführt. Der Wegfall der Spiele des TVR und einer Gala wurden berücksichtigt. Die Energiekosten wurden entsprechend der deutlich zu erwartenden Preissteigerungen kalkuliert. Bei den Stromkosten wurde eine Reduzierung des Stromverbrauchs durch die Umstellung der Beleuchtung auf LED berücksichtigt. Ansonsten orientieren sie sich weitestgehend an den vorliegenden Verträgen und bestehenden Verpflichtungen. Wegen der erfolgten Umstellung auf Glasfasertechnik und Erweiterung des WLANs in der PHA und der höheren Mietkosten für die neuen Büroräume wurden die Ansätze für die Kommunikation wie bereits in 2021 erhöht (6a Büro/Kommunikation).

Veränderungen gibt es in folgenden Abschnitten:

- Der Personalkostenansatz wurde entsprechend der Hochrechnung 2022 angepasst. Tarifsteigerungen wurden berücksichtigt. Die genaue zeitliche Rückkehr von C. Münch aus der Elternzeit ist derzeit noch nicht bekannt. Es wird von einer stundenweisen Rückkehr in 2022 ausgegangen.
- Die Position „Raumkosten“ wurde entsprechend der Kalkulation 2021 fortgeschrieben.
- Maßnahmen, die über die Instandhaltungsrücklage finanziert werden, sind mit einem * gekennzeichnet. Hierunter fallen in der PHA die Erneuerung des Laufbahnbelages (ca. 80.000 Euro) und die Sanierung der beiden Halfpipes (geschätzt ca. 50.000 Euro), sowie Instandhaltungsmaßnahmen an den Tribünen und an diversen Sportgeräten. Für die Tribünen und die Sportgeräte/Kleinteile wurden in Summe 21.000 Euro eingeplant. Für Restarbeiten zur Beseitigung von Unwetterschäden wurden 20.000 Euro eingeplant. Wie in den vergangenen Jahren wurden 25.000 Euro für Unvorhergesehenes eingestellt. In Summe ergibt dies eine Entnahme aus der Instandhaltungsrücklage für die PHA in Höhe von 196.000 Euro.

In der Sporthalle WHO sind der Austausch abgenutzter Sportgeräte mit 10.000 Euro vorgesehen und 7.500 Euro unter der Position „Unvorhergesehenes“ eingeplant. Für den Bauunterhalt (Position 5c) wurden pauschal 10.000 Euro angesetzt. In Summe bedeutet dies für die Sporthalle WHO eine Entnahme aus der Instandhaltungsrücklage in Höhe von 27.500 Euro.

Anmerkungen zu den einzelnen Positionen:

	Paul Horn-Arena	Sporthalle Waldhäuser-Ost
1. Personalaufwand		
a) Hausmeister	Anrechnung von 3 Hausmeistern (davon 2 in Teilzeit) + externe Beauftragung	Anrechnung 1 Hausmeister
b) Geschäftsführung/Verwaltung	Geschäftsführerin (nebenamtlich, Minijob) Prokurist (nebenamtlich, Minijob) Assistentin der Geschäftsführung (Anstellungsverhältnis: 90 % in GmbH) Assistentin der Geschäftsführung, stundenweise Rückkehr aus Elternzeit Werkstudent_in /Aushilfe/Praktikum	
2. Investitionen (nicht über die Rücklage finanziert)		
a) Neuanschaffungen	Geringfügiger Ansatz, für Unvorhergesehenes	
b) Abschreibung auf Wirtschaftsgüter	Entsprechend Jahresabschluss 2020	
3. Raumkosten		
a) Pachtzins	Die Ansätze entsprechen den Beträgen in den Pachtverträgen	
b) Wärme	Neukalkulation	
c) Strom	Neukalkulation	
d) Wasser	Neukalkulation	
e) Unterhaltsreinigung	Entsprechend Jahresabschluss vergangene Jahre + Tarifsteigerung	
f) Sonder- und Grundreinigung	Entsprechend Jahresabschluss vergangene Jahre + Tarifsteigerung	
g) Veranstaltungsreinigung	Neukalkulation	
h) Winterdienst	Neukalkulation	
i) Tribünenauf- und Abbau	Neukalkulation	---
j) Auf- und Abbau Parkett und LED-Banden	Neukalkulation	---
k) Müll	Entsprechend Jahresabschluss 2019	
l) Verrechnung für Leistungen der Stadt	Verrechnung von Dienstleistungen (Personalamt)	Verrechnung von Dienstleistungen (Hallenvergabe)
	Die Kosten bei der GmbH werden bei der Stadt als Einnahmen verbucht.	
m) Parkett-Leasing/Werbebanden	Ansatz lt. Leasingvertrag; Ablösung 08/2022	---
n) Miete Büro/Stellplatz	Ansatz lt. Mietverträge	
o) Sonstiges	Hier werden Fremdleistungen, Anschaffungen von Werkzeugen und Kleinmaterial, sowie sonstigen Betriebsbedarfs (z.B. Kleinreparaturen durch die Hausmeister) zusammengefasst.	
4. Versicherungen, Beiträge		
a) Versicherungen	Der Ansatz entspricht der Summe der aktuellen Versicherungsverträge; höhere Ansatz wegen Erweiterung Inventarversicherung und zusätzlicher Abschluss Rechtsschutz- und Mehraufwandversicherung.	
b) Steuern, Beiträge und Abgaben	Entsprechend Erfahrungswerte vorangegangener Jahresabschlüsse	
5. Reparatur/Instandhaltung		

a) Wartung	Der Ansatz entspricht der Summe der aktuellen Wartungsverträge	
b) Sportgerätebestellung	Ersatzbeschaffungen – wird über Instandhaltungsrücklage finanziert	
c) Bauunterhalt/Planungskosten	Über Instandhaltungsrücklage finanziert	
d) Skateranlage / Außenanlage / Kletterwand	Über Instandhaltungsrücklage finanziert	
e) Parkett/Sportboden	Kein Ansatz wegen Ersatzbeschaffung in 2021	
	Paul Horn-Arena	Sporthalle Waldhäuser-Ost
f) Tribünen	Pauschaler Ansatz	---
g) Kleingeräte / Möbel / Inventar	Pauschaler Ansatz	---
h) Sonstige Betriebsmittel und Geschäftsausstattung	Ansatz Vorjahre	
i) sonstige Reparaturen (Unvorhergesehenes)	Überwiegend über Instandhaltungsrücklage finanziert	
j) Statik / Prüfstatik	Wegen Corona VO geänderte Sitzpläne	Evtl. Prüfungen wegen Corona VO
6. Verwaltungsaufwand		
a) Büro, Kommunikation	Erhöhung wegen Glasfaseranschluss und Ausbau WLAN	Entsprechend Verträgen
b) Werbe- und Reisekosten	Leicht erhöhte Ansätze wegen Vertretung Hausmeister untereinander, RE 2020	
c) Finanzen/Abschluss	Orientierung an Jahresabschluss 2020	
d) Fortbildungskosten	Fortschreibung	Planansatz 2021
e) sonstige Kosten	Entsprechend Erfahrungswerte vergangene Jahresabschlüsse	

3. Zuschussentwicklung

Für das Wirtschaftsjahr 2022 erwartet die Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH ein Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in Höhe von -992.154 Euro. Durch eine Entnahme aus der Instandhaltungsrücklage in Höhe von 223.500 Euro und der Auszahlung des Regelzuschusses in Höhe von 768.654 Euro wird das Ergebnis ausgeglichen.

III. Erfolgsplan Wirtschaftsjahr 2022 Tübinger Sporthallenbetriebsgesellschaft mbH									
	Planansatz 2022			Planansatz 2021			IST 2020		
	Paul Horn-Arena	WHO	Σ	Paul Horn-Arena	WHO	Σ	Paul Horn-Arena	WHO	Σ
1. Umsatzerlöse Hallennutzung									
a) Schulen	14.500 €	13.500 €	28.000 €	13.500 €	14.500 €	28.000 €	10.071 €	10.168 €	20.239 €
b) Vereine	20.500 €	20.000 €	40.500 €	16.000 €	15.000 €	31.000 €	9.983 €	10.018 €	20.001 €
c) Veranstaltungen (Mieten + Kostenerstattungen)	87.500 €	1.000 €	88.500 €	43.000 €	2.000 €	45.000 €	94.414 €	916 €	95.329 €
d) Sonstige (z.B. Kletterwand, Übernachtungen)	1.000 €	326 €	1.326 €	800 €	500 €	1.300 €	840 €	0 €	840 €
e) Zentrales Impfzentrum und Kreisimpfzentrum	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	78.392 €	0 €	78.392 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	1.000 €	500 €	1.500 €	1.000 €	500 €	1.500 €	9.773 €	6.045 €	15.818 €
Erlöse gesamt	124.500 €	35.326 €	159.826 €	74.300 €	32.500 €	106.800 €	203.473 €	27.146 €	230.620 €
1. Personalaufwand									
a) Löhne und Gehälter Hausmeister (intern und extern)	136.000 €	57.000 €	193.000 €	131.000 €	58.000 €	189.000 €	126.382 €	59.235 €	185.617 €
b) Löhne und Gehälter Geschäftsführung/Verwaltung	61.500 €	15.300 €	76.800 €	59.000 €	15.000 €	74.000 €	77.228 €	19.307 €	96.535 €
Summe Personalaufwand	197.500 €	72.300 €	269.800 €	190.000 €	73.000 €	263.000 €	203.610 €	78.542 €	282.152 €
2. Investitionen									
a) Neuanschaffungen (nicht über Rücklage finanziert)	8.000 €	2.000 €	10.000 €	2.000 €	1.000 €	3.000 €	0 €	0 €	0 €
b) AfA auf Wirtschaftsgüter	38.000 €	2.000 €	40.000 €	40.000 €	2.000 €	42.000 €	93.587 €	1.768 €	95.355 €
Summe Investitionen	46.000 €	4.000 €	50.000 €	42.000 €	3.000 €	45.000 €	93.587 €	1.768 €	95.355 €
3. Raumkosten									
a) Pachtzins	30.700 €	13.000 €	43.700 €	30.700 €	13.000 €	43.700 €	30.700 €	13.000 €	43.700 €
b) Wärme	66.780 €	32.760 €	99.540 €	45.000 €	25.000 €	70.000 €	53.252 €	24.660 €	77.912 €
c) Strom	40.200 €	29.000 €	69.200 €	25.000 €	30.000 €	55.000 €	29.340 €	29.000 €	58.340 €
d) Wasser	3.500 €	3.000 €	6.500 €	3.200 €	3.000 €	6.200 €	3.142 €	2.000 €	5.142 €
e) Unterhaltsreinigung	32.000 €	26.000 €	58.000 €	30.000 €	25.000 €	55.000 €	22.988 €	14.814 €	37.803 €
f) Sonder- und Grundreinigung	15.000 €	11.000 €	26.000 €	15.000 €	11.000 €	26.000 €	18.122 €	10.313 €	28.435 €
g) Veranstaltungsreinigung	35.000 €	3.000 €	38.000 €	32.000 €	2.000 €	34.000 €	19.312 €	2.898 €	22.211 €
h) Winterdienst	6.000 €	1.500 €	7.500 €	3.500 €	1.000 €	4.500 €	4.609 €	1.000 €	5.609 €
i) Tribünenauf- und abbau	23.500 €	0 €	23.500 €	27.000 €	0 €	27.000 €	10.809 €	0 €	10.809 €
j) Auf- und abbau Parkett + LED-Banden	35.000 €	0 €	35.000 €	35.000 €	0 €	35.000 €	34.093 €	0 €	34.093 €
k) Müll	4.500 €	3.200 €	7.700 €	5.000 €	3.500 €	8.500 €	4.533 €	3.190 €	7.723 €
l) Verrechnung Leistungen der Stadt	6.000 €	4.500 €	10.500 €	6.000 €	12.000 €	18.000 €	2.225 €	4.747 €	6.972 €
m) Leasing Parkett/Werbebanden	35.000 €	0 €	35.000 €	35.800 €	0 €	35.800 €	35.748 €	0 €	35.748 €
n) Miete Büro/Stellplatz	7.440 €	400 €	7.840 €	7.440 €	400 €	7.840 €	4.633 €	384 €	5.017 €
o) Sonstiges	2.000 €	1.000 €	3.000 €	6.000 €	3.000 €	9.000 €	44.773 €	1.912 €	46.685 €
Summe Raumkosten	342.620 €	128.360 €	470.980 €	306.640 €	122.900 €	429.540 €	318.277 €	107.919 €	426.196 €
4. Versicherungen, Beiträge									
a) Versicherungen	11.000 €	3.500 €	14.500 €	10.000 €	2.500 €	12.500 €	9.574 €	2.394 €	11.968 €
b) Steuern, Beiträge und Abgaben	1.000 €	200 €	1.200 €	1.000 €	200 €	1.200 €	741 €	180 €	921 €
Summe Versicherungen / Beiträge	12.000 €	3.700 €	15.700 €	11.000 €	2.700 €	13.700 €	10.316 €	2.574 €	12.890 €
5. Reparatur/Instandhaltung (*über / **überwiegend aus Rücklage finanziert)									
a) Wartung	35.000 €	12.000 €	47.000 €	32.000 €	12.000 €	44.000 €	35.429 €	5.510 €	40.939 €
b) Sportgeräte*	10.000 €	10.000 €	20.000 €	2.500 €	20.000 €	22.500 €	19.951 €	7.196 €	27.147 €
c) Bauunterhalt*	100.000 €	10.000 €	110.000 €	213.500 €	10.000 €	223.500 €	240.777 €	9.028 €	249.805 €
d) Skateranlage/Außenanlage/Kletterwand*	50.000 €	0 €	50.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
e) Parkett/Sportboden*	0 €	0 €	0 €	5.000 €	0 €	5.000 €	0 €	0 €	0 €
f) Tribünen*	10.000 €	0 €	10.000 €	10.000 €	0 €	10.000 €	0 €	0 €	0 €
g) Kleingeräte/Möbel/Inventar*	1.000 €	0 €	1.000 €	1.000 €	0 €	1.000 €	0 €	0 €	0 €
h) Sonstige Betriebsmittel und Geschäftsausstattung	1.500 €	1.000 €	2.500 €	1.500 €	1.000 €	2.500 €	10.181 €	734 €	10.915 €
i) sonstige Reparaturen (Unvorhergesehenes)**	25.000 €	7.500 €	32.500 €	25.000 €	7.500 €	32.500 €	0 €	0 €	0 €
j) Statik/Prüfstatik	1.000 €	500 €	1.500 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
Summe Reparatur / Instandhaltung	233.500 €	41.000 €	274.500 €	290.500 €	50.500 €	341.000 €	306.338 €	22.468 €	328.806 €
6. Verwaltungsaufwand									
a) Büro, Kommunikation	21.000 €	600 €	21.600 €	21.000 €	300 €	21.300 €	6.284 €	322 €	6.606 €
b) Werbe- und Reisekosten	2.000 €	500 €	2.500 €	500 €	200 €	700 €	1.976 €	494 €	2.470 €
c) Finanzen/Abschluss	12.500 €	2.000 €	14.500 €	12.500 €	2.000 €	14.500 €	12.345 €	1.332 €	13.677 €
d) Fortbildungskosten	700 €	200 €	900 €	1.000 €	200 €	1.200 €	1.288 €	322 €	1.610 €
e) sonstige Kosten	1.000 €	500 €	1.500 €	1.000 €	2.000 €	3.000 €	758 €	72 €	830 €
Summe Verwaltungsaufwand	37.200 €	3.800 €	41.000 €	36.000 €	4.700 €	40.700 €	22.652 €	2.542 €	25.194 €
7. sonstige Aufwände	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
8. Korrekturposten	17.500 €	12.500 €	30.000 €	17.500 €	12.500 €	30.000 €	24.972 €	8.267 €	33.239 €
Gesamtaufwand	886.320 €	265.660 €	1.151.980 €	893.640 €	269.300 €	1.162.940 €	979.752 €	224.080 €	1.203.831 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (Umsatzerlöse - Gesamtaufwand)	-761.820 €	-230.334 €	-992.154 €	-819.340 €	-236.800 €	-1.056.140 €	-776.278 €	-196.933 €	-973.211 €
benötigter Zuschuss der Stadt:	761.820 €	230.334 €	992.154 €	819.340 €	236.800 €	1.056.140 €	776.278 €	196.933 €	973.211 €
davon Entnahme aus der Instandhaltungsrücklage	196.000 €	27.500 €	223.500 €	257.000 €	37.500 €	294.500 €	251.205 €	10.678 €	261.883 €
davon städt. Zuschuss zum Ausgleich des Jahresverlustes	565.820 €	202.834 €	768.654 €	562.340 €	199.300 €	761.640 €	492.200 €	188.300 €	680.500 €
Jahresüberschuss/-fehlbetrag	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	-32.874 €	2.044 €	-30.829 €

Anlage 1 zu Vorlage 367/2021

III. Mittelfristige Finanzplanung

Wegen der noch sehr offenen Entwicklung bei den Hallennutzungen wurde die mittelfristige Finanzplanung auf der Grundlage der Kalkulation für den Wirtschaftsplan 2021 mit Fortschreibung für 2022 erstellt.

Die Einnahmen wurden wegen der zu erwartenden Auswirkungen der Corona-Pandemie jährlich gesteigert, erst im Jahr 2024 wird wieder von einer normalen Einnahmesituation ausgegangen. Da die aktuellen Entwicklungen sehr schwer abzuschätzen sind, handelt es sich um grobe Schätzungen auf Basis der getroffenen Annahmen im Erfolgsplan 2022. Die mittelfristige Finanzplanung wird in den nächsten Jahren sicher den Entwicklungen entsprechend angepasst werden müssen.

	IST 2020 €	Plan 2020 €	Plan 2021 €	Plan 2022 €	Plan 2023 €	Plan 2024 €	Plan 2025 €
1. Umsatzerlöse - Hallennutzung	214.801 €	267.500 €	105.300 €	158.326 €	182.353 €	204.380 €	204.407 €
davon a) Schulen	20.239 €	30.000 €	28.000 €	28.000 €	28.000 €	28.000 €	28.000 €
b) Vereine	20.001 €	29.500 €	31.000 €	40.500 €	40.500 €	40.500 €	40.500 €
c) Veranstaltungen (Mieten + Kostenerstattungen)	95.329 €	204.000 €	45.000 €	88.500 €	112.500 €	134.500 €	134.500 €
d) Sonstige (z.B. Kletterwand, Übernachtungen)	840 €	4.000 €	1.300 €	1.326 €	1.353 €	1.380 €	1.407 €
e) Zentrales Impfzentrum und Kreisimpfzentrum	78.392 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	15.818 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €	1.500 €
Gesamterlöse	230.620 €	269.000 €	106.800 €	159.826 €	183.853 €	205.880 €	205.907 €
1. Personalaufwand	282.152 €	263.000 €	263.000 €	269.800 €	273.847 €	277.955 €	282.124 €
2. Investitionen	95.355 €	105.500 €	45.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €	50.000 €
3. Raumkosten	426.196 €	454.400 €	429.540 €	470.980 €	483.460 €	493.129 €	502.991 €
4. Versicherungen, Beiträge	11.968 €	13.600 €	13.700 €	15.700 €	16.093 €	16.495 €	16.907 €
5. Reparatur/Instandhaltung	328.806 €	421.000 €	341.000 €	274.500 €	250.000 €	250.000 €	250.000 €
6. Verwaltungsaufwand	25.194 €	30.500 €	40.700 €	41.000 €	41.000 €	41.000 €	41.000 €
7. Sonstige Aufwände	0 €						
8. Korrekturposten	33.239 €	30.000 €					
Gesamtaufwand	1.202.910 €	1.318.000 €	1.162.940 €	1.151.980 €	1.144.399 €	1.158.578 €	1.173.023 €
Betriebsergebnis = Gesamtaufwand ./. Gesamterlöse	-972.290 €	-1.049.000 €	-1.056.140 €	-992.154 €	-960.547 €	-952.699 €	-967.115 €

Anmerkungen

Erlöse Veranstaltungen jährliche Steigerung entsprechend realistischer Erwartungen während/nach Corona Pandemie
 Personalkosten Erhöhung 1,5% jährlich
 Raumkosten Erhöhung 2% jährlich in 2023 plus weitere Veranstaltung
 Reparatur/Instandhaltung: jährlich pauschal 250.000 Euro

IV. Stellenplan

Stellenplan 2022

Name	Funktion	Arbeitszeit
Patzwahl, Claudia	Geschäftsführerin	nebenamtlich
Tobias Kienzle	Prokuristin/Prokurist	nebenamtlich
Andrea Barthelmeß	Assistentin der GF	90 %
Carla Münch	Assistentin der GF	Elternzeit bis Juni 2022
N.N.	Werkstudent_in	In Teilzeit
Grauer, Uwe	Hausmeister	100 % , ab 03/2022 Reduzierung auf 80 %; ausgeliehen von der Universitätsstadt Tübingen
Hinss, Lorenzo	Hausmeister	100%
Werk, Roland	Hausmeister	100%
N.N.	Hausmeister	Bis zu 50%